

# Fortbildungstableau Region 8

	SJ 15/16		SJ 16/17		SJ 17/18	
	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ	1. HJ	2. HJ
SL-ReFo		Päd.Beir. SL-ReFo	Multiplikation und Implementierung	Päd.Beir. SL-ReFo	Multiplikation und Implementierung	Päd.Beir. SL-ReFo
Unterrichtsentwicklung	UE I	Multiplikation, Implementierung, Beratung	UE II	Multiplikation, Implementierung, Beratung	UE III	Multiplikation, Implementierung, Beratung
	Inklusion I	Multiplikation, Konzeptentwicklung, Beratung	Inklusion II	Multiplikation, Implementierung, Beratung	Inklusion III	Multiplikation, Implementierung, Beratung
		Medien I	Multiplikation, Implementierung, Beratung	Medien II	Multiplikation, Implementierung, Beratung	Medien III
DaF / DFU		Qualitäts- zirkel	Forbildungs- planung	DaF/DFU I	Qualitäts- zirkel	Multiplikation und Implementierung
Mittleres Managm.	MM II	Praxisphase, Reflexion	MM III	Praxisphase und Multiplikation	MM IV	
PQM		Qualitäts- zirkel	Evaluations- vorhaben	Peer- schulung	Qualitäts- zirkel	Multiplikation
Regional- abitur	Prüfungsregion Nord: Koordinierungstreffen verschiedener Fächer zur Abiturvorbereitung					
	Prüfungsregion Süd: Koordinierungstreffen verschiedener Fächer zur Abiturvorbereitung					
Vorber- lehrgang	Vorb.- lehrgang		Vorb.- lehrgang		Vorb.- lehrgang	
Kinder- garten		KiGa- Leitung	Rahmenplan- umsetzung	Kiga/GS	Multiplikation und Implementierung	Erzieher- innen
Studium + Beruf						
Verwalt. + Vorstand		entfallen		RNT		RNT
Schulfilm- festival			(Nord)europa filmt			

## LEGENDE:



Einzel-ReFo oder  
Präsenzphase



Praxis-  
phase



ggf. pasch-net  
unterstützt

Ende der  
ReFo-Reihe

## Erläuterungen zum Fortbildungstableau Region 8 für die Schuljahre 15/16, 16/17, 17/18

(Stand 26.04.2016)

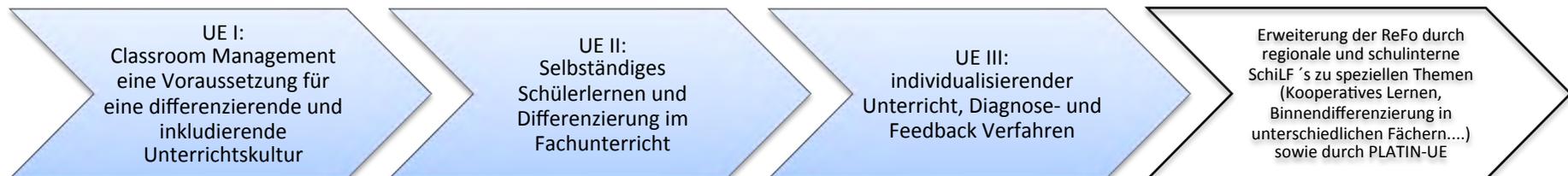
### Grundsätze der Regionalen Fortbildung:

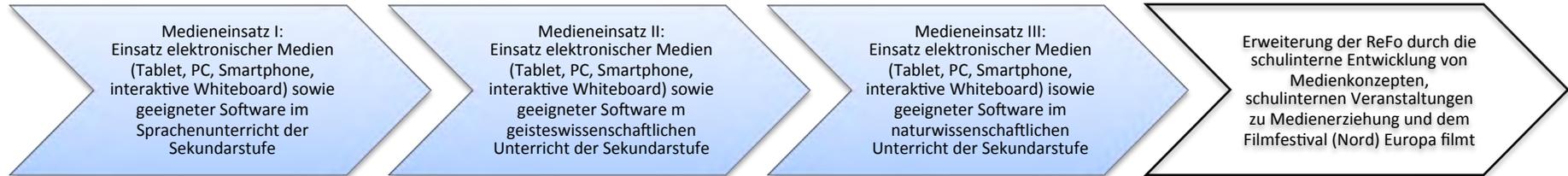
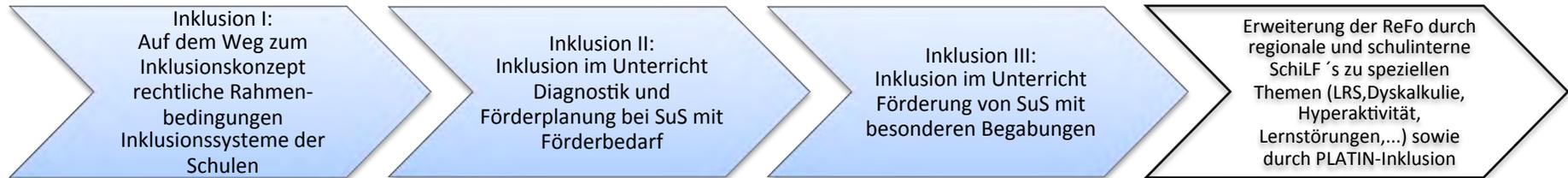
- bei Fortbildungsreihen finden zwischen den Präsenzveranstaltungen Praxisphasen statt, die reflektiert werden.
- wo möglich und sinnvoll werden Fortbildungsmodule durch PLATIN-Module vorentlastet, gestaltet oder ergänzt
- Bei den Fortbildungen bilden Inhalt und methodisches Vorgehen eine Einheit.
- Regionale Fortbildungen werden durch geeignete Multiplikationsformen an den Schulen weitergetragen
- Bei Beratungsbesuchen durch die Prozessbegleiterin wird die Implementierung der in einer ReFo erarbeiteten Vorhaben beratend begleitet.
- Schuleigene und schulübergreifende (teil)regionale Fortbildungsveranstaltungen sollen dazu beitragen, neben den ReFo-Teilnehmer/innen möglichst viele Kolleg/innen anzusprechen. Dazu können ReFo-Referenten auch für SchiLF angefragt werden.
- Regionale Fortbildungsveranstaltungen sollen wo sinnvoll und möglich gemeinsam von einem (externen) Referenten und einer/ einem erfahrenen Schulpraktiker/in aus der Region oder einer anderen DAS durchgeführt werden.

1. Schulleiterfortbildung in Kombination mit dem Pädagogischen Beirat: Diese Fortbildungen finden möglichst in Kombination mit einer wechselnden Funktionsgruppe aus der Schule statt und sind an eine Regionale Netzwerktagung angegliedert.



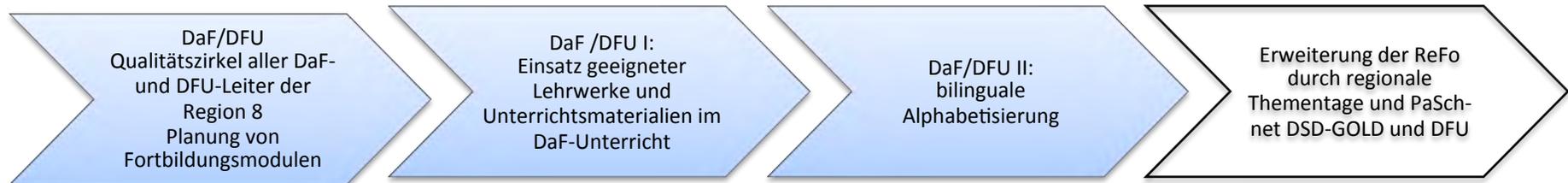
2. Schwerpunkt Unterrichtsentwicklung mit der Verzahnung von Grundlagen für einen individualisierenden und differenzierenden Unterricht (classroom management) mit grundlegenden und speziellen Themen aus dem Bereich Inklusion sowie einem medien-gestütztem Unterricht, der dem Ziel der Schüleraktivierung in einem fachlich und methodisch anspruchsvollen Unterricht dient.



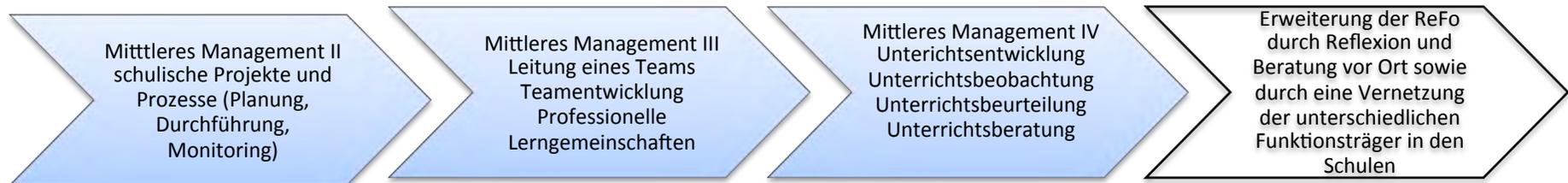


### 3. Schwerpunkt sprachsensibler Unterricht DaF /DFU:

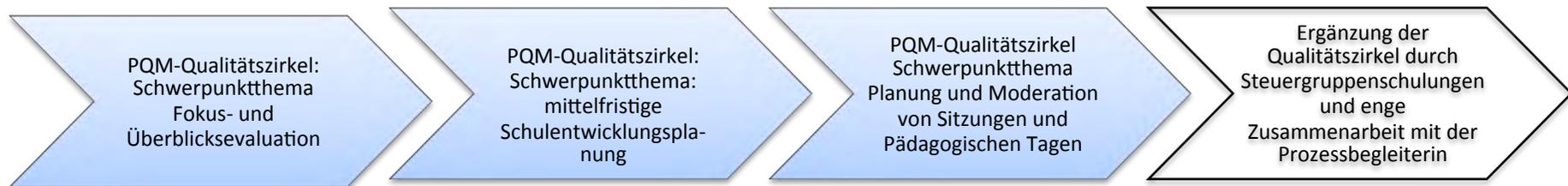
neben den ReFo's für Lehrer/innen sollen nach Bedarf Qualitätszirkel für die DaF- und DFU Fachleiter stattfinden, dies gilt vor allem für die Zeit der Entwicklung durchgängiger und verzahnter Sprachkonzepte an den Schulen.



### 4. Schwerpunkt Mittleres Management: das erste Modul (Kommunikation) hat bereits im November 2014 in der Teilregion Nord und im April 2015 in der Teilregion Süd stattgefunden. Die kommenden beiden Module sollen in einem Abstand von je ca. einem halben Jahr stattfinden, ein Reflexionsmodul ggf. nach einem Jahr (je nachdem wie viele LK dann noch im Ausland sind)



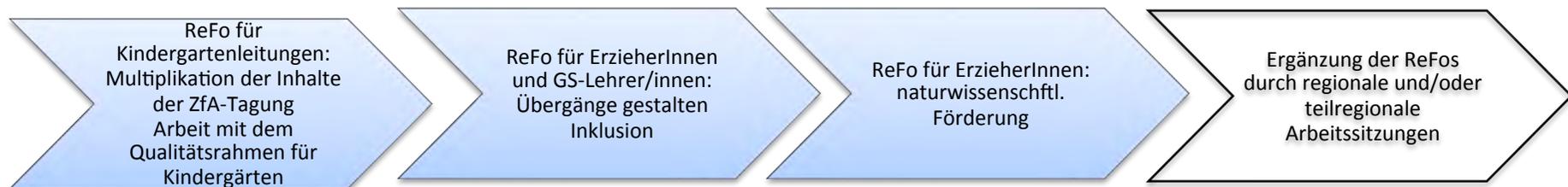
5. Schwerpunkt PQM: PQM-Qualitätszirkel sollen jährlich zu einem Schwerpunktthema stattfinden, das in Verbindung zu den regionalen Schwerpunkten steht, zusätzlich finden dezentral organisierte und durch PLATIN online unterstützte Peerschulungen statt.



6. Schwerpunkt Regionalabitur: Fortbildungen und Arbeitssitzungen werden sowohl inhaltlich als auch organisatorisch in den Prüfungsverbänden geplant und mit den zuständigen KMK-Beauftragten kommuniziert. Die geplanten teilregionalen Veranstaltungen werden von den Schulen selbst finanziert.

7. Schwerpunkt Vorbereitungslehrgang regionaler Teil. Für diesen regionalen Vorbereitungslehrgang liegt ein gut ausgearbeitetes und bewährtes Konzept der italienischen Schulen vor, das zum SJ 16/17 ggf. für alle Schulen der Region adaptiert werden soll. Die Vorbereitungslehrgänge finden getrennt nach Süd- und Nordregion statt.

8. Schwerpunkt Kindergarten: ReFo-Angebote für den Kindergarten sollen jährlich zur Verfügung gestellt werden und sich an den aktuellen Bedürfnissen der Einrichtungen orientieren.



9. Schwerpunkt Studien- und Berufsberatung: In diesem Bereich findet alle 2 Jahre eine ReFo statt, die die Themen aus der ZfA-Tagung multipliziert (entfällt 16/17, weil kein entsprechender Lehrgang bei der ZfA stattfindet)

10. Schwerpunkt Verwaltung und Vorstände: Diese Personengruppen werden über die ab 16/17 jährlich stattfindenden Regionalen Netzwerktagungen abgedeckt.